

Der Wandsbeker Botte

# Wandsbek

**informativ**



**Bilderrätsel von Optiker Kelb S. 16–17**

**11**

November  
2018  
33. Jahrg.

Monatszeitschrift für Wandsbek · Eilbek · Marienthal · Farmsen-Berne · Tonndorf · Jenfeld und Rahlstedt  
Bürgerverein Wandsbek v. 1848 e.V. · Böhmestr. 20 · 22041 HH · Tel. 68 47 86 · [kontakt@buergerverein-wandsbek.de](mailto:kontakt@buergerverein-wandsbek.de)



## ACHTUNG



### Freie Räume für Kurse

In unserem Heimatmuseum in der Böhmestraße 20 befinden sich zwei Gruppenräume für Interessengruppen.

Hier gibt es aktuell freie Kapazitäten.

Nähere Information bei Spartenleiterin  
Rotraut Lohmann, Tel. 656 11 24.

## Das Museum dankt

Das Heimatmuseum erhielt in den letzten Monaten dankenswerterweise wieder zahlreiche Dokumente und Exponate. Dafür ist das Team der ehrenamtlich tätigen Mitglieder des Bürgervereins Wandsbek von 1848 e.V. dankbar.

### Bekanntmachung

Egon Brügge aus Reppenstedt übergab dem Heimatmuseum Fotos und Aquarelle, sowie diverse Urkunden, Ausweise und weitere Unterlagen aus dem Nachlass seiner Familie. Unter anderem auch diese Bekanntmachung der Alliierten nach dem 2. Weltkrieg gegen »Arbeitsbummelei«. Die Plakate waren DIN A3 groß, auf der linken Hälfte stand der englische Text und rechts der deutsche.

## BEKANNTMACHUNG

### An alle in wichtiger Arbeit beschäftigten Personen

Auf Anordnung der Militärregierung ist es allen Personen, die direkt oder indirekt für die Besatzungstruppen oder die Militärregierung arbeiten oder bei Firmen beschäftigt sind, deren Arbeit von der Militärregierung als vordringlich anerkannt ist, verboten, ihre Arbeit ohne Genehmigung des deutschen Arbeitsamtes zu verlassen (Arbeitsbummelei).

Es ergibt sich daraus, daß es für alle diese Arbeiter wesentlich ist, regelmäßig während der vorgeschriebenen Stunden zur Arbeit zu erscheinen.

Zurzeit ist die Arbeitsbummelei beträchtlich, wodurch die Produktion ernsthaft beeinträchtigt wird. Dies trifft besonders auf das Baugewerbe zu und muß im eigenen Interesse der Deutschen sofort abgestellt werden.

Die Arbeitgeber werden hierdurch an ihre Verpflichtung erinnert, jeden Fall von unerlaubtem Fernbleiben sofort der verantwortlichen Einheit oder Abteilung der Militärregierung zu melden.

Alle zu wichtiger Arbeit eingesetzten Personen, besonders solche, die im Baugewerbe beschäftigt sind, werden nachdrücklich auf diese Verordnung hingewiesen und darauf aufmerksam gemacht, daß unerlaubtes Fernbleiben Bestrafung nach sich zieht.

Heimatmuseum und Archiv Wandsbek  
Böhmestraße 20 · 22041 Hamburg  
E-Mail: [heimatmuseum@buergerverein-wandsbek.de](mailto:heimatmuseum@buergerverein-wandsbek.de)  
geöffnet Di. 16 bis 18 Uhr  
sowie an jedem 1. So. im Monat 11 bis 13 Uhr

## Mehr als eine Feier

### Jugendweihe-Saison beginnt im Dezember

Seit 129 Jahren werden von der Jugendweihe in Hamburg junge Menschen auf das Leben der Erwachsenen vorbereitet. Die Jugendweihe entstand als Antwort von Freidenkern und der Arbeiterbewegung auf die kirchliche Konfirmation. Die erste Jugendweihefeier in Deutschland fand unter diesem Namen 1852 in Nordhausen statt.

In gemeinsamen Diskussionsrunden stehen aktuelle Themen im Blickpunkt der Auseinandersetzung mit einer immer komplizierteren, immer moderneren und immer weiter zusammenwachsenden Welt.

Wo Hilfestellung gefragt ist, bietet die Jugendweihe Hamburg e.V. diese an. Wo Jugendliche lieber untereinander diskutieren, Freizeit verbringen möchten, unterstützt die Jugendweihe Hamburg e.V. sie in der Jugendweihe-Saison 2018/2019 durch Wochenendseminare und Abschlussfahrten, z.B. nach Eisenach/Thüringen und Wien.

Die Jugendweihe Hamburg e.V. ist offen für alle Jugendlichen. Sie ist parteilich im Sinne der Menschen- und der aus ihnen abgeleiteten Bürgerrechte und unserer demokratischen Grundordnung. Sie will den Jugendlichen helfen, sich ein der wissenschaftlichen Erkenntnis und der Realität entsprechendes Weltbild aufzubauen, das Bewusstsein an einer neuen Ethik zu orientieren. Dabei bleibt sie jedoch parteipolitisch neutral.

Die feierliche Jugendweihefeier findet am Sonntag, 5. Mai 2019 in der Laeiszhalle Hamburg (großer Saal) statt.

Anmeldeformulare und weitere Informationen auf der Homepage [www.jugendweihe-hamburg.de](http://www.jugendweihe-hamburg.de) und telefonisch unter (040) 25 66 21 (Frau Schumann) oder per E-Mail [jugendweihe-hamburg@t-online.de](mailto:jugendweihe-hamburg@t-online.de).

Arne Lund



Restaurant  
**„Zum Eichtalpark“**  
[www.zum-eichtalpark.de](http://www.zum-eichtalpark.de)  
**Die Adresse für Wild, Fisch und Deutsche Küche**  
 mit Bier-/Kaffeegarten im idyllischen Eichtalpark

Räumlichkeiten für Festlichkeiten  
 jeder Art bis 60  
 Personen

**Karpfen Blau Halbe Ente Grünkohl Eisbein**  
**ab 11.11. Martinsgans**  
 Bitte reservieren Sie rechtzeitig für die Feiertage

Öffnungszeiten: Di.-Sa. 11-22 Uhr · Küche 11:30-21:30 Uhr · So. 11-20 Uhr  
 Küche 11:30-19:30 Uhr · Montag Ruhetag! · Preiswerter Mittagstisch Di.-Fr. 11:30-15 Uhr  
 Ahrensburger Str. 14a · 22041 Hamburg · Tel.: 040/656 09 13 · (HVV 9 oder 262 bis Eichtalstraße)

Wandsbek informativ – jeden Monat neu

## Zum Titelbild

Das Foto (Foto: Thorsten Richter) zeigt den vorderen Garten des Senator-Ernst-Weiß-Hauses der Hamburger Blindenstiftung in der Straße Bullenkoppel 17. Im Vordergrund ist die Skulptur eines Kranichs zu sehen, die von der Galerie Schneider in Schmallenberg-Heiminghamen angefertigt und von der Firma Nordbau GmbH zur Eröffnung des Hauses im Dezember des Jahres 1996 aufgestellt wurde. Siehe hierzu auch den Bericht »Nachmittag der offenen Tür« auf S. 16.



Der Wandsbecker Bothe

**Wandsbek**  
informativ

### Ihre Mediaberater

für Anzeigen und redaktionelle Texte:



### Thorsten Richter

Tel.: 50 79 68 10

E-Mail: [Wandsbek-informativ@t-online.de](mailto:Wandsbek-informativ@t-online.de)

und

### rk.media

Tel.: 0175-115 15 13

Fax: 05131-479 64 32

E-Mail: [rk.media@t-online.de](mailto:rk.media@t-online.de)

### Anzeigenschluss

für die Dezember-Ausgabe: **15.11.**

(Redaktionsschluss immer am 10.

Anzeigenschluss am 15. des Vormonats)

## WARNHOLZ Immobilien GmbH



Wir suchen laufend



### Grundstücke, Häuser und Wohnungen zum Verkauf und Vermietung.

Keine Kosten für den Verkauf,  
solide und diskrete Abwicklung, fachliche Beratung!

Treptower Str. 143 • Tel. 647 51 24 • Fax 647 01 68

[email@warnholz-immobilien.de](mailto:email@warnholz-immobilien.de)

[www.warnholz-immobilien.de](http://www.warnholz-immobilien.de)



## Tonndorfer Apotheke

immer aktiv für Ihre Gesundheit.

Inhaberin Hien Nickel

**durchgehend geöffnet • kostenloser Botendienst**

### Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.30 - 18.30 Uhr • Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Tonndorfer Hauptstraße 53 • 22045 Hamburg  
(Nähe S-Bahn Tonndorf und Pflegezentrum ProVital)

Telefon: 66 18 75 • Telefax: 66 07 39

**Unser nettes, kompetentes Team freut sich auf Ihren Besuch.**

## Rubriken-Übersicht

Journal	Seite 4	Kultur	Seite 18
Wirtschaft	Seite 8	Veranstaltungen	Seite 22
Historisch	Seite 10	Bürgerverein	Seite 23
Gesundheit...	Seite 12	Zeitzeugenbericht	Seite 24



## Bürgerverein Wandsbek von 1848

zusammen mit Heimatring Tonndorf von 1964 und  
Eilbeker Bürgerverein von 1875

Wandsbek informativ 'Der Wandsbecker Bothe', vormals 'Der Wandsbeker'

### Verbreitungsgebiet

- ① Wandsbek
- ② Eilbek
- ③ Marienthal
- ④ Farmsen-Berne
- ⑤ Tonndorf
- ⑥ Jenfeld
- ⑦ Rahlstedt

● Kerngebiet



**Herausgeber:** Bürgerverein Wandsbek von 1848 e.V. · Böhmestraße 20  
22041 Hamburg (Wandsbek) · Auflage 8.000 Exemplare

**Redaktion und Anzeigen:** Thorsten Richter  
Heschredder 90 · 22335 Hamburg · Tel.: 50 79 68 10  
E-Mail: [Wandsbek-informativ@arcor.de](mailto:Wandsbek-informativ@arcor.de)  
Redaktionsschluss am 10., Anzeigenschluss am 15. des Vormonats.  
Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt  
die Meinung der Redaktion wieder.

© 2018 Combi-Druck Thorsten Richter e.K. ISSN 0931-0452  
Heschredder 90 · 22335 Hamburg · Tel.: 50 79 68 10  
E-Mail: [Wandsbek-informativ@arcor.de](mailto:Wandsbek-informativ@arcor.de)

Die aktuelle Ausgabe im Internet unter:

[www.buergerverein-wandsbek.de/wandsbek-informativ](http://www.buergerverein-wandsbek.de/wandsbek-informativ)

Nachdruck, Verwendung und Vervielfältigung in jeder Form, auch  
auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers  
erlaubt. Wandsbek informativ erscheint zum Monatsersten.

Mitglieder erhalten die Zeitschrift kostenlos.

Interessenten, die Wandsbek informativ monatlich per Post zugestellt  
haben möchten, zahlen die Versandkosten von EUR 1,56 + MwSt.  
pro Ausgabe.

**Satz und Gestaltung:** Helmut Krause

**Produktion:** GK Druck Gerth und Klaas GmbH & Co. KG

## Schmunzel- Ecke

### Zwei Indianer

gehen zum Medizinmann

und fragen ihn wie der Winter wird.

Der wirft ein paar Steine in die Luft und sagt:

„Es wird ein kalter Winter. Geht in den Wald und  
sammelt viel Holz.“

Am nächsten Tag kommen wieder einige Indianer und  
fragen ihn wieder, wie der Winter wird. Er wirft wieder  
die Steine in die Luft und sagt: „Es wird ein kalter  
Winter. Geht in den Wald und sammelt viel Holz.“

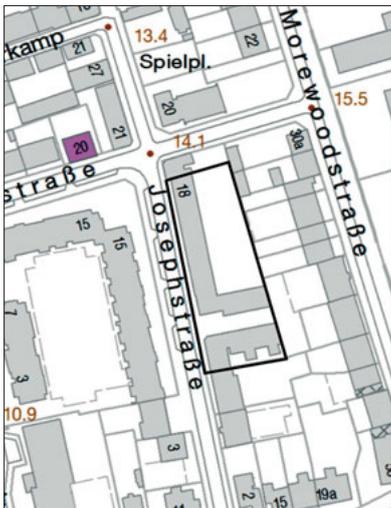
Die nächsten Tage kommen immer wieder Indianer, auch  
von anderen Stämmen, und fragen ihn wie der Winter  
wird. Jedes Mal wirft er die Steine und sagt:  
„Es wird ein kalter Winter. Geht in den Wald und  
sammelt viel Holz.“

Schließlich überlegt er sich, ob das auch stimmt, was er  
da erzählt. Deshalb ruft er beim Wetteramt an und fragt  
wie der Winter wird. Dort bekommt er zur Antwort:  
„Es wird ein kalter Winter. Die Indianer sammeln Holz  
wie die Verrückten.“

## Konsens über die Bebauung

### Terrassenhäuser in der Josephstraße

tr – Wie das Bezirksamt mitteilte, plant die Wohnungsbaugesellschaft Hamburg-Wandsbek von 1897 e.G. den teilweisen Abbruch der Bestandsgebäude und den Neubau mehrerer Wohngebäude auf den Grundstücken Josephstraße 10-18. Bei den Gebäuden im Teilabschnitt Josephstraße 10-12 b handelt es sich um historische sogenannte Terrassenhäuser, die teilweise Kriegsschäden und einen vereinfachten Wiederaufbau aufweisen (siehe auch Wandsbek informativ Nr. 10/2018). In diesem Bereich gilt u.a. eine städtebauliche Erhaltungsverordnung nach dem Baugesetzbuch.



Liegenschaftskarte Josephstraße 10-18. Karte: Freie und Hansestadt Hamburg, Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung

Nach konstruktiven Gesprächen konnten Bezirksamt und Baugesellschaft nunmehr eine Lösung finden, die die Belange des Wohnungsneubaus und die Erhaltung wesentlicher Elemente von Ortsbild und Stadtgestalt in Übereinstimmung bringt. Dabei werden die gegenüberliegenden historischen Außenwände der in den Hof gerichteten Terrassenhäuser erhalten und dahinter neue Wohnungen entstehen. Die für Terrassenhausanlagen typische Unterbrechung der straßenparallelen Bebauung



Die Josephstraße ca. 1920. Der Durchgang zu den Terrassenhäusern befand sich bei der Laterne. Foto: Archiv Heimatmuseum



Der Durchgang zu den Terrassenhäusern wird erhalten, die Gebäude links und rechts davon ersetzt. Foto: Thorsten Richter

bleibt erhalten. Der Eingang in den Terrassenhof wird durch neue, in der Gestaltung vom Rest der Neubebauung abgesetzte sog. Kopfbauten als typisches Element der Terrassenstruktur markiert. Damit werden wesentliche städtebauliche Ziele erreicht und sowohl die typische Terrassenstruktur als auch wesentliche Bestandteile des Erscheinungsbildes erhalten. Der Bürgerverein Wandsbek v. 1848 e.V. wird das Thema weiterverfolgen und ist gespannt, welche Typen von Wohnungen entstehen werden.

**MANFRED MÜHLE BESTATTUNGEN**  
Ihr kompetenter Partner im Trauerfall für alle Bestattungsformen.  
**Erfahren · Preiswert · Zuverlässig**  
Hausbesuche auf Wunsch im Großraum Hamburg.  
Vorsorge zu Lebzeiten.  
**Telefon 040 66 33 34 – Tag und Nacht**  
Tonndorfer Hauptstraße 174 a · 22045 Hamburg  
info@muehle-bestattungen.de  
[www.muehle-bestattungen.de](http://www.muehle-bestattungen.de)

**GRABMALGESCHÄFT  
PETER NAGEL**  
Inhaber: S. Peterson

GRABMALE · RENOVIERUNGEN · NACHSCHRIFTEN  
TONNDORFER HAUPTSTRASSE 22 · 22045 HAMBURG  
TELEFON 668 16 85 · [www.grabmale-nagel.de](http://www.grabmale-nagel.de)

## Wo sind meine Kunden?

Kunden werden älter, was zu wünschen ist.  
Kunden versterben, was unvermeidlich ist.  
Neue Kunden finden Sie hier – mit Ihrer Anzeige!

Infos: Thorsten Richter · Telefon 50 79 68 10  
E-Mail: [Wandsbek-informativ@t-online.de](mailto:Wandsbek-informativ@t-online.de)

Gern begleiten wir Ihre Anzeige  
auch mit einem redaktionellen Bericht



# Bösche Reisen 2019

Seit 60 Jahren Erfahrung

## Tagesfahrten 2019

02.03. Saisonöffnungsfahrt im Restaurant „Alter Landkrug“	€ 56,-
16.03. Husumer Krokusblüte	€ 27,-
24.03. Wismarer Heringstage	€ 27,-
13.04. Kühlungsborn	€ 27,-
19.04. Fischbuffet in Eckernworth	€ 56,-
22.04. Osterbruncheonfahrt auf dem Nord-Ost-See-Kanal	€ 78,-
22.04. Ostermontag in Schleswig Holstein	€ 56,-
24.04. Boltenhagen	€ 27,-
25.04. Lewitz	€ 49,-
28.04. Kopenhagen	€ 64,-

## Mehrtagesfahrten 2019

19.04. – 22.04. Ostern an der Ostsee	€ 399,-
23.04. – 28.04. Blumenparadies am Bodensee	€ 786,-
04.05. – 13.05. Inselfrühling in Kroatien	€ 999,-
09.05. – 12.05. Stettin – Fischerfest	€ 399,-
07.06. – 10.06. Frühsommer in Swinemünde	€ 389,-
07.07. – 11.07. Bundesgartenschau Heilbronn	€ 599,-
01.08. – 07.08. Masuren	€ 764,-
23.08. – 25.08. Kopenhagen	€ 424,-
22.09. – 29.09. Kur in Bad Wildungen	€ 667,-
11.10. – 13.10. Zwiebelmarkt in Weimar	€ 293,-



Fordern Sie jetzt unsere neuen Kataloge an:

☎ 040 2000 11 29

\* Nur auf Mehrtagesfahrten, gültig bis zum 04. März 2019

### Impressum

Bösche Reisen, Inhaber Braacker Bustouristik GmbH & Co KG | Amtsgericht Lübeck HRA 5425 HL  
Vertreten durch Braacker Bustouristik Verwaltungs GmbH  
Amtsgericht: Lübeck HRB 7989 HL | Geschäftsführer: Maximilian Stambula  
Anschrift: Schmiedestraße 16 | 22145 Braak

Aufsichtsbehörde Kreis Stormarn, Der Landrat,  
Fachdienst Straßenverkehrsangelegenheiten, Rögen 36, 23843 Bad Oldesloe  
Telefon: 040 2000 11 29 | Fax: 040 2000 11 48 |  
Info@boesche-reisen.de | www.boesche-reisen.de

## Zu Gast beim Forum

### Polizeipräsident Ralf Martin Meyer

mp – Hochaktuell war das Oktobertreffen beim Wandsbeker Forum: Wenige Tage zuvor war die Hamburger Kriminalstatistik für das erste Halbjahr 2018 veröffentlicht worden und so war deren Inhalt auch zentrales Thema. Der Polizeipräsident erläuterte die im Ganzen sehr positiven Trends – es sind immerhin trotz der Bevölkerungsentwicklung die geringsten Werte seit 20 Jahren.

Intensiv wurden die Zusammenhänge und Widersprüche zwischen Statistik und subjektivem Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung diskutiert. Ralf Martin Meyer ging dabei auch auf die lokale Sicherheitsentwicklung in Wandsbek und den anderen Bezirken ein. Die insgesamt sehr positive Entwicklung wird nur getrübt durch den erheblichen Zuwachs im Betrugsbereich, überwiegend verursacht durch die allgemeine intensive Nutzung des Internets.

Weitere Themen waren die vorgesehene Neueinstellung



Polizeipräsident Ralf Martin Meyer beim Wandsbeker Forum.  
Foto: Gerd Neumann

von mehreren Hundert Polizisten in Verbindung mit der Problematik, ausreichend geeignete Bewerber hierfür zu finden, die Digitalisierung, Sportveranstaltungen, Brandstiftungen und natürlich die Aufarbeitung der G20-Problematik. Im November hat der neue Oberbaudirektor sein Kommen angekündigt.

Anzeige / Sonderveröffentlichung

## Neues Fotostudio in Wandsbek



Das Fotostudio bietet seinen Kunden neben Passfotos für Ausweise oder Bewerbungsfotos auch Hochzeitsfotos oder Aufnahmen bei Geburtstagen u.v.m. an. Das Studio befindet sich in der Straße Hinterm Stern 8 am rückwärtigen Eingang des Quarree's oder von der Wandsbeker Marktstraße kommend hinter McDonald's.

Gute Verträge unterschreiben Sie bei uns.



040-688 60 633  
Tim Sewe  
Immobilienkaufmann



www.sewe-immobilien.de

Verkauf & Vermietung

**JUNGNICKEL**  
SANITÄR GM BH

Wir meistern Wasser!

TRAUMBÄDER  
SANITÄRINSTALLATION · GASHEIZUNGEN

Jenfelder Straße 57 B · 22045 Hamburg  
Telefon 040-66 38 39 · Fax 040-66 00 39  
Internet: www.jungnickel-sanitaer.de  
E-Mail: info@jungnickel-sanitaer.de

**FRANK HOFFMANN**  
IMMOBILIEN

**GUTSCHEIN**  
FÜR EINE KOSTENFREIE WERTERMITTLUNG

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin zur unverbindlichen Bewertung Ihrer Immobilie!

040 / 430 980 42 -0

www.frankhoffmann-immobilien.de

**NEUERÖFFNET FOTOSTUDIO**

**Easy Pixel Studio**

**Eröffnungs-Angebot**

**4** Sofort- u. Bewerbungspassbilder **5€**

Hinterm Stern 8 • 22041 HH  
Rückwärtiger Eingang Mc Donald / Quarree  
U-Bahn Wandsbek Markt • 0176 – 6482 8180

- \* Ausweis/Passbild
- \* Bewerbungsfotos
- \* Babyfotos
- \* Familienportraits
- \* Outdoorfotos
- \* Hochzeitfotos
- \* Verlobungs- und
- \* Eventfotografie
- \* Einladungs- und
- \* Visitenkarten
- incl. Druck

**Wichtige Information: Am 30.10. ist Schluss!****Das analoge Kabel-Fernsehen und -Radio wird abgeschaltet**

Bald gibt es im Kabelnetz kein analoges Fernsehen und kein analoges Radio mehr.

Die Programme werden dann nur noch digital verbreitet. Die Umstellung ist jetzt aktuell für die meisten Nutzer geplant, so dass Fernsehen und Radio über Ihren Kabelanschluss nicht mehr nutzbar sind.

Bei vielen Röhren- und älteren Flachbildschirm-TV-Geräten wird Ende Oktober der Fernsehschirm schwarz bleiben.

Nach der Umstellung stehen TV und Radio nur noch digital zur Verfügung.

Um auch in Zukunft einen problemlosen und guten Empfang zu erhalten, ist es daher sehr ratsam, für das neue digitale Zeitalter einen Fachmann zu konsultieren, der alle Erfordernisse an Einstellungen oder Zusatzgeräten in Ihrem Haushalt arrangiert.

Neue Fernsehgeräte als auch die passenden Empfangsreceiver für die technische Veränderung bietet Ihnen das Fachgeschäft Radio Kröger aus Eilbek in Hülle und Fülle. Seit nunmehr 60 Jahren verfügt Radio Kröger über das verlässliche und kompetente Wissen, um den Wünschen und Erfordernissen der Kunden stets gerecht zu werden. Mit einer eigenen Werkstatt und qualifizierten Technikern ist Oliver Rappold mit seinem Team immer ein freundlicher und hilfsbereiter Partner seiner Kunden.

Auf Wunsch bietet Radio Kröger bei größeren Beträgen z.T. 0%-Finanzierungen an, sowie die Möglichkeit Geräte zu sehr interessanten Preisen zu mieten. Für Kunden wichtig: Für die gesamte Miet-Laufzeit erhält der Kunde bei Radio Kröger eine Full-Service-Garantie!

Das Fachgeschäft an der Landwehr 13 in Eilbek (U-Bahn Wartenau oder S-Bahn Landwehr) erreicht man telefonisch unter 250 81 60.

**sofort möbel**

**sofortMöbel: superAuswahl – superService – superPreise**

**EINFACH SCHNELLER  
SCHÖNER WOHNEN****ENTDECKEN**

Sie auf 1.800 qm eine traumhafte Möbelauswahl für all Ihre Wohnwünsche zum erschwinglichen Preis.

**ERLEBEN**

Sie kompetente Beratung und komfortablen Service durch unser fachkundiges Personal.

**ERFREUEN**

Sie sich sofort an Ihren Möbeln dank Sofort-Mitnahme und Blitz-Lieferung.

**HH-Wandsbek • Am Neumarkt 38 • [www.sofort-moebel.de](http://www.sofort-moebel.de)**

**Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-19 Uhr • Sa. 9-16 Uhr**

**BELLINGRODT**  
IMMOBILIEN SEIT 1978

Ihr Hamburger Immobilienverwalter  
**BELLINGRODT**  
**IMMOBILIEN GMBH**

Elisenstraße 15  
22087 Hamburg  
Tel. (040) 25 30 780

info@bellingrodt.de [www.bellingrodt.de](http://www.bellingrodt.de)

ivd

seit 40 Jahren  
Jetzt anfragen!

**Grundeigentümer Verein**  
**Wandsbek**

von 1891

**Kostenlose Beratung für Mitglieder im Glockengießerwall 19, VI. Stock (beim Hbf) oder telefonisch Mo bis Fr 14 bis 16 Uhr**



Verpassen Sie nicht den Anschluss! Wechseln Sie jetzt von Analog auf Digital.

Mit Loewe ist der Weg zum digitalen Fernsehen ganz einfach – denn unsere Geräte sind bereits mit einem DVB-C-Tuner ausgestattet und für das digitale Fernsehen gerüstet.

Kommen Sie mit Digitalfernsehen in den vollen Genuss kristallklarer Bilder und profitieren Sie von einer größeren Sendervielfalt.

Informieren Sie sich jetzt bei Ihrem Loewe Fachhandelspartner:

**SP: Radio Kröger** Sprechen Sie uns an!  
ElectronicPartner

Radio Kröger GmbH • 22087 Hamburg • Landwehr 13  
Tel. 040-250 81 60 • Fax 040-250 16 66  
kroeger-hats@gmx.de • [www.sp-kroeger.de](http://www.sp-kroeger.de)



## Jubiläumsfeier

### 40 Jahre Bellingrodt Immobilien

tr – Kunden und Freunde kamen am 21. September in die Eisenstraße 15, um der Familie Bellingrodt zu ihrem 40-jährigen Jubiläum als Hamburger Immobilienverwalter zu gratulieren.

Sybille und Horst Bellingrodt gründeten die Firma 1978. Als erstes Büro diente die eigene Wohnung in Hamburg Jenfeld. Zwei Jahre später im Jahr 1980 ist die Firma dann in ein kleines Büro (40m<sup>2</sup>) ins Haspa Haus Wandsbek Markt umgezogen und profitiert bis heute von den sehr guten Geschäftsbeziehungen u.a. zu dort ansässigen Rechtsanwälten, Notaren und Versicherungsmaklern.

Eine räumliche Erweiterung fand 1988 mit dem Umzug in die Eisenstraße 13 statt. Bellingrodt Immobilien wuchs immer

weiter, so dass im Jahr 2002 eine flächenmäßige Vergrößerung notwendig wurde und die Firma im Nebenhaus Eisenstraße 15 in einem 180m<sup>2</sup> großen Büro ansässig wurde. Dort geht sie auch heute noch der Wohnungseigentums- und Zinshausverwaltung nach. Zu dieser Zeit zeichnete sich bereits ab, dass Sohn Björn seine berufliche Zukunft ebenfalls in der Immobilienbranche sah und dann 2005 in die Firma eintrat.

Ein weiterer großer Abschnitt in der Firmengeschichte war die Umwandlung von SBI Bellingrodt Immobilien in eine GmbH. Björn Bellingrodt wurde dabei zum geschäftsführenden Gesellschafter.

Mit seinem siebenköpfigen Team kümmert er sich heute um die Verwaltung der ca. 1.600 Wohneinheiten im gesamten Hamburger Stadtgebiet. Bellingrodt Immobilien ist damit für viele weitere Jahre in der Immobilienverwaltung gerüstet.

## Kontinuität und Aufbruch

### Wandsbeker Handwerk wählt seine Vertreter

pm – Das Wandsbeker Handwerk hat seine Vertretung im Bezirk neu gewählt. Die Wahlen waren durch das Ende der Amtszeit von Bezirkshandwerksmeister Bernd Thielk sowie seiner Stellvertreter Fred Bendig und Peter Meusel notwendig geworden. Im Ergebnis entschied sich das Handwerk im Bezirk für Kontinuität und Aufbruch.

Mit einem starken einstimmigen Votum wurde Bernd Thielk als Bezirkshandwerksmeister wiedergewählt. Stellvertreter bleibt Fred Bendig, neu dazu kommt Martin Krohn. Um die Weichen für die Zukunft zu stellen, komplettiert ein neu ins Leben gerufener Beirat das Team um Bernd Thielk. „Mit dem Beirat möchten wir ehrenamtliches Engagement stärken und unterstützen“, so der Bezirkshandwerksmeister. „Mit Michel Jens Gödeke, Tim Jahnke, Thomas Lamprecht, Klaus Lange und Peter Meusel haben wir sowohl junge und engagierte als auch erfahrene Betriebsinhaber gewonnen, um die anstehenden Herausforderungen im Bezirk zu bewältigen.“

Das Team steht für ein starkes Handwerk und will sich in den nächsten Jahren mehr Gehör bei der Bezirkspolitik verschaffen.



Die Familie Bellingrodt feierte ihr 40-jähriges Jubiläum, v.l. Geschäftsführender Gesellschafter Björn Bellingrodt, Sybille Bellingrodt, Yvonne Bellingrodt und Horst Bellingrodt. Foto: Thorsten Richter



Die erweiterte Spitze der Bezirkshandwerksmeister, v.l.: Martin Krohn, Bernd Thielk, Fred Bendig (Bezirkshandwerksmeister) mit den Beiträgen Klaus Lange, Michael-Jens Gödeke, Tim Jahnke sowie Peter Meusel und Thomas Lamprecht (kniend). Foto: Handwerkskammer Hamburg



SIG  
Holstein

Immobilienkompetenz.  
Made in Holstein



## Wir suchen dringend für unsere Kunden



Sven Jankowski  
Immobilienkaufmann

Tel. 040 710 001 757 69  
Mobil 0151 55 00 64 69

- Einfamilienhäuser
- Doppelhaushälften und Reihenhäuser
- 2-4 Zimmer-Wohnungen
- Baugrundstücke für Einfamilien- oder Doppelhausbebauung

Gern auch renovierungsbedürftige Objekte. Lassen Sie sich seriös und kompetent beraten.

- Bewertung Ihrer Immobilie, für Sie kostenlos!
- Prüfung der aktuellen Verkaufsmöglichkeiten
- Immobilienverkauf zum bestmöglichen Preis!

**Wenn Verkauf dann Jankowski!**

**0151 55 00 64 69**

Ich berate Sie kostenfrei  
und unverbindlich.

*Ihr Partner für Hamburg*

S-Immobilien-gesellschaft mbH & Co. KG

Filiale: Rahlstedter Bahnhofstraße 9 · 22143 Hamburg · [www.sig-holstein.de](http://www.sig-holstein.de)

## 30 Jahre Einkaufszentrum Quarree



Mit einem verkaufsoffenen Sonntag startete am 23. September eine Jubiläumswoche im Einkaufszentrum Quarree, eröffnet von »Mobile Band Men in Blech«. Von dort an wurde über die Woche ein buntes Programm geboten, bei dem Groß und Klein auf ihre Kosten kamen. Unter anderem gab es auf einer Quiz-Showbühne Einkaufsschecks über bis zu 30 Euro im Gesamtwert von 3.000 Euro zu gewinnen.



Am 29. September fand ein offizieller Jubiläums-Tortenanschnitt statt. Hinter der Jubiläumstorte in Form des Quarree-Würfels die 1. Vorsitzende Britta Rohde der »Werbegemeinschaft Ekz Wandsbek-Quarree Gbr« und Geschäftsführer Frank Klüter, der nach einer Begrüßung die Torte anschnitt und an die Besucher verteilte.

Fotos: Thorsten Richter

## Willy Tiedtke stellte Insolvenzantrag

tr – Das 1935 gegründete Autohaus Willy Tiedtke (GmbH & Co.) KG hat am 16. Oktober beim Amtsgericht eine Insolvenz in Eigenverwaltung beantragt, Geschäftsführer Alexander Tiedtke blieb somit im Amt. Ziel der Eigenverwaltung ist, das Autohaus an einen Investor zu veräußern. Als vorläufiger Insolvenzverwalter wurde vom Amtsgericht der Rechtsanwalt Nils Krause eingesetzt.

Das Unternehmen mit den Marken VW, Audi und Skoda beschäftigt rund 360 Mitarbeiter an sechs Standorten.

Ein erheblicher Grund für die Insolvenz von Willy Tiedtke ist wohl, dass das Unternehmen sich zu sehr auf das Geschäft mit Firmenkunden konzentriert hat und damit zahlreiche Rückläufer aus Restwertleasing-Verträgen erhielt und erhält. Beim Abschluss eines Leasingvertrags wird ein Restverkaufswert festgelegt, den der Händler der Leasinggesellschaft nach Leasing-Ende bei der Rücknahme zahlen muss. Die so zurückgekauften Fahrzeuge mit Dieselmotor haben zwischenzeitlich allerdings massiv an Wert verloren. Am Gebrauchtwagenmarkt sind diese Autos derzeit nur mit erheblichen Verlusten von bis zu 4.000 bis 5.000 Euro je Fahrzeug zu verkaufen.

## Betten

# SCHWEN



**Unser Service macht den Unterschied:**

- Probeliegen
- Kostenlose Entsorgung
- Wärmebedarfsanalyse
- Kostenloser Lieferservice
- Maßanfertigung
- Zufriedenheitsgarantie
- Frischekur für Ihre Betten

**Ihr Fachgeschäft für den gesunden Schlaf**

WANDSBEKER  
MARKTSTRASSE 125  
22041 HAMBURG  
TEL. (040) 68 59 00  
FAX (040) 68 06 85  
[www.betten-schwen.de](http://www.betten-schwen.de)



# Han

Bernh. Han & Sohn e.K.  
Beerdigungsinstitut St. Anschar von 1880

**IHR FAIRER PARTNER IM TRAUERFALL.**  
Traditionell, modern, sensibel, kompetent,  
zuverlässig und vertrauensvoll

Einige Menschen haben die Gabe Engeln zu begegnen.  
Andere Menschen haben die Kraft, diese wieder gehen zu lassen.  
Es gibt ganz besondere Menschen:  
sie haben die Gabe und die Kraft und ihr Engel  
bleibt für immer in ihren Herzen.

A. Schopenhauer



Wandsbeker Chaussee 31 22089 Hamburg  
Telefon: (040) 25 41 51 61  
Telefax: (040) 25 41 51 99  
info@han-bestatter.de · www.han-bestatter.de

Saseler Damm 31 22395 Hamburg  
Telefon: (040) 600 18 20  
Telefax: (040) 600 18 299





## GÜNTHER & GÜNTHER

Verkauf - Vermietung - Bewertung

# Gutschein

für eine kostenfreie Wertermittlung

Vereinbaren Sie gerne einen Termin zur  
unverbindlichen Bewertung Ihrer Immobilie!

# 040/320 330 90

[www.guenther-immobilien.de](http://www.guenther-immobilien.de)



Wandsbeker Kirche mit Mausoleum.

## Aus Wandsbeks Geschichte

Von Helmuth Fricke

Teil 4

### Leben und Unterhaltung

#### Kirchliches Leben

**1623**

Einrichtung des ersten Friedhofes, ein Teilbereich ist erhalten im Historischen Friedhof an der Christuskirche.

**1633**

Einsetzen des ersten Kirchenbuches für Wandsbek.

**1634**

Auf Veranlassung Christians IV. Bau der ersten Kirche, der Dreifaltigkeitskirche auf der heutigen Grünfläche neben der Christuskirche.

**1637**

Eröffnung des jüdischen Friedhofes Kattunbleiche.

**1779**

Heinrich Carl von Schimmelmann errichtet die Milde Stiftung zum Bau einer Kirche, des Mausoleums, einer Schule sowie zur Armenversorgung und Krankenpflege.

**1787-91**

Bau des Mausoleums als Grabkapelle der Familie Schimmelmann nach Plänen von Carl Gottlob Horn. Dieses bedeutsa-

me Zeugnis des nordischen Klassizismus ist das einzige in Wandsbek erhaltene Bauwerk der Schimmelmann-Zeit. Es ist wegen der historischen und kunstgeschichtlichen Bedeutung unter Denkmalschutz gestellt.

**1800**

Neubau der Kirche im klassizistischen Stil unter Beibehaltung des Turms mit der hohen Spitze der Vorgängerkirche. Infolge der Verlagerung des Baus nach Westen steht der Turm ungewöhnlicherweise auf der Ostseite der Kirche.

**1840**

Einweihung der Synagoge in der Königsreihe.

**1850**

2. Wandsbeker Friedhof (Kirchhofstraße) wird angelegt.

**1880**

Einweihung des Tonndorfer Friedhofes.

**1874**

Missionshaus Bethel Bärenallee.

**1887**

2. jüdischer Friedhof Jenfelder Straße eröffnet.

**1898**

Zerstörung der Kirche am Markt durch Brand.

**1900**

Einrichtung des Hinschenfelder Friedhofes.

**1901**

Einweihung der etwas südwestlich von der alten Kirchstätte errichteten neuen Kirche.

**1905**

Katholische St.-Joseph-Kirche eingeweiht.

**1910**

Kreuzkirche Kedenburgstraße eingeweiht.

**1925**

Im Mausoleum wird eine Gedenkhalle als Ehrenmal für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges eingerichtet.

### Kulturleben

**1597/98**

Tycho Brahe, der große dänische Astronom, hält sich andert-halb Jahre in Wandsbek auf. Er setzt seine astronomischen Beobachtungen vom Turm der Wandesburg aus fort. Es er-scheint die *Astronomiae instauratae mechanica*, das erste in Wandsbek gedruckte Buch.

**1770-1815**

Matthias Claudius, der Dichter und »Wandsbecker Bote«, lebt in Wandsbek. Durch die von ihm gepflegten vielfältigen Be-ziehungen zu Dichtern und Schriftstellern wird Wandsbek im letzten Viertel des 18. Jahrhunderts zum »berühmtesten Markt-flecken Deutschlands«. Mit Claudius stehen in Verbin-dung: Friedrich G. Klopstock, Ludwig Ch. H. Hölty, Friedrich H. Jacobi, Johann H. Voß und Friedrich L. Graf zu Stolberg. Zu Besuchern zählen u.a. Wilhelm von Humboldt, Daniel Chodowiecki und der Dichter Jens Baggesen.

**1771-75**

Die viermal wöchentlich erscheinende, von Claudius redigier-te Zeitung »Wandsbecker Bothe«, enthält – neben den Beiträ-gen von Claudius – Texte von Klopstock, Lessing, Goethe, Stolberg, Boie und Voß.

**1775-78**

Johann Heinrich Voß, Dichter und Homer-Übersetzer, Freund von Matthias Claudius, lebt in Wandsbek, er verfasst u.a. die »Wandsbeker Idylle«.

**1774**

Adam Dallmer gründet die 1. Apotheke Wandsbeks, heute Adler-Apotheke.

**1840**

Claudius-Gedenkstein im Schlosspark errichtet.

**1859**

Gründung der Buchdruckerei Puvogel in der die Tageszeitung »Der Wandsbecker Bote« erscheint.

**1859**

Erster Theatersaal in Zum Schwarzen Bären.

**1882**

Aufstellung der beiden Sphinxen am Eichtalpark.



Alt-Rahlstedter Kirche von der Wandse aus gesehen.

**1888**

Krankenhaus Jüthornstraße nimmt den Betrieb auf.

**1896**

Herberge zur Heimat Kattunbleiche.

**1921**

Eröffnung der städt. Bücherhalle in der Kattunbleiche.

**1929**

Gründung der Heimatsammlung, die heute als Heimatmu-seum vom Bürgerverein Wandsbek von 1848 e.V. betreut wird.

### Schulen

**1623**

Erster Schulunterricht in der Kirchengemeinde

**1780**

Erstes Schulgebäude Königsreihe

**1871**

Mittelschule Lärmberg – 1874 verlegt zum Königsland

**1872**

Höhere Bürgerschule, ab 1876 Gymnasium

**1877**

Mittelschule Quarree

**1888**

Gymnasialgebäude Witthöfftstraße

**1887**

Katholische Schule Schädlerstraße

**1896**

Schule Tonndorf

**1902**

Volksschule Königsreihe

**1913**

Volksschule Feldstraße

**1916**

Lyzeum Neumann-Reichardtstraße

**1922**

Freie Goetheschule, Rudolf-Steiner-Schule,

**1925**

Bau der Schule in der Kattunbleiche

**1929**

Volksschule Rennbahnstraße,  
später Rodig, Göring, Bove

**1930**

Hilfsschule Am Neumarkt

**1930**

Schule Denksteinweg

### Vereine

**1637**

Wandsbeker Schützengilde

**1835**

1. Wandsbeker Pferderennen

**1848**

Wandsbeker Bürgerverein

**1860**

Matthias-Claudius-Liedertafel

**1861**

Wandsbeker Turnerbund

**1872**

Wandsbeker Männer-Turnverein

**1879**

Wandsbeker Athleten-Club

**1881**

Turn- und Sportverein

**1888**

Männergesangverein Einigkeit

**1890**

Hinschenfelder Turnerschaft

**1891**

Hinschenfelder Sportverein

**1891**

Wandsbeker Haus- und Grundeigentümer-verein

**1903**

Wandsbeker Schwimmverein

**1909**

Gesellschaft der Lichtbildfreunde Wandsbek

**1913**

Jenfelder Sportverein

**1904**

Marienthaler Hockey-Verein ab 1929  
Marienthaler Tennis- und Hockey-Club

**1905**

Briefmarkensammler-Verein

**1907**

Sportclub Concordia

**1910**

Wandsbeker Fußball-Club

**1921**

Sportverein Tonndorf-Lohe

**1923**

Hinschenfelder Fußball-Club

**1927**

Wandsbeker Jagdverein

Fortsetzung folgt

# Gesundheit, Pflege und Wohlbefinden

## 111 Herzensangelegenheiten

### Sommerfest im P&W HOLSTENHOF

Jedes Jahr wählt PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG ein Kulturthema, zu dem es dann im Verlauf des Jahres in den Einrichtungen verschiedene Veranstaltungen gibt. »Herzensangelegenheiten« heißt das Kulturthema für das Jahr 2018 und da der HOLSTENHOF in diesem Jahr sein 111-jähriges Bestehen feiern konnte, stand unser Sommerfest am 31. August unter diesem Motto. Das Haus wurde mit vielen Herzen und Wunschkarten geschmückt, eine Angehörige hat einen Strauß Blumen aus ihrem eigenen Garten mitgebracht und sogar Petrus fasste sich ein Herz und bescherte uns für das Fest einen angenehmen Sommertag mit Sonne und Wärme. Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, insbesondere auch für die Unterstützung durch unseren Freundeskreis.

Reinhard Kluge  
Sozialdienst



Sommerfest im HOLSTENHOF, einer Einrichtung von PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG.



Zur Eröffnung der Feierlichkeit gab es einen Gottesdienst mit Pastorin Katharina Born, bei dem auch gesungen wurde.



Das diesjährige Jahreskulturthema bei PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG lautet Herzensangelegenheiten. Das spiegelte sich auch in den Herzen in einen Wunschbaum wieder, an dem die Gäste Ihre Wünsche befestigen konnten. Fotos: PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG GmbH

## Herzlich willkommen

### Tag der offenen Tür im Martha Haus

st – Am Samstag, dem 10. November, haben interessierte Besucher die Möglichkeit, das Martha Haus beim Tag der offenen Tür kennen zu lernen, sich über die Angebote des Zentrums für alte Menschen zu informieren und die Wohnpflegeeinrichtung zu besichtigen. Der Tag der offenen Tür hat schon Tradition im Martha Haus: „Ich organisiere ihn jetzt im 16. Jahr, und es macht immer noch Riesenspaß“, freute sich Hauswirtschaftsleitung Sigrid Kasch, die mit ihrem Team für die Planung und Organisation der Veranstaltung zuständig ist.

Von 13 bis 17 Uhr stehen Einrichtungsleiter Thomas Skorzak und sein Team für Gespräche zur Verfügung. Info-Stände in-



Jedes dritte Los gewinnt bei der großen Tombola im Martha Haus.

Foto: Harald Marxen

## PODOLOGIE EILBEK

MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE FÜR DIABETIKER

Das  
**PODOLOGIE & KOSMETIK**  
Team EILBEK

freut sich auf Ihre Terminabsprache

**Wir sind die Spezialisten**  
für eingewachsene Nägel  
und für Spangentherapie

**Jahrzehntelange Erfahrung:**  
immer auf dem neuesten Stand

Wandsbeker Chaussee 177  
22089 HH-Eilbek  
U-Bahn Ritterstraße  
Telefon 20 48 91

**Brustprothetik?... Kompressionsstrümpfe?... wir beraten Sie!**

# Seidel

– seit 1952 –

Orthopädietechnik

Wohlfühlen und Gesundheit im Herbst und Urlaub

- ✓ Kompressionsstrümpfe
- ✓ Brustprothetik
- ✓ Sonderanfertigungen

- ✓ Medima Wäsche
- ✓ medi Artikel
- ✓ Heiz- u. Körnerkissen

- ✓ Bandagen
- ✓ Sportartikel
- ✓ individuelle Beratung

Tel. 68 86 09 99

medi

Mo.–Fr. 9:30–18:00 Uhr  
Sa. geschlossen

Jetzt in der Wandsbeker Marktstr. 145 · neben Schweinske

formieren über die nahe gelegenen Seniorenwohnungen, die Angehörigenschule, Demenzerkrankungen und die Angebote des Freundeskreises. Der Freundeskreis des Martha Hauses besteht seit zwölf Jahren, hat 100 Mitglieder und möchte sich gemäß seines Mottos »Für neue Freunde ist man nie zu alt« beim Tag der offenen Tür den Besuchern präsentieren.

Für das leibliche Wohl sorgt die hauseigene Küche. Das Küchenteam um Küchenleiter Simon Petersen verwöhnt die Gäste mit Kartoffelsuppe, Grünkohl mit Kasseler, Kohlwurst, Kartoffelsalat und Champignonpfanne. Wem das gut schmeckt, der sollte sich den Termin des adventlichen Menüs im Martha Haus vormerken. Genießen Sie am Mittwoch, 28. November, um 17 Uhr ein Menü mit Maronensuppe, Entenkeule, Marzipanapfel, Rotkohl, Klößen und süßem Dessert in heimeliger Umgebung. Entkommen Sie dem Vorweihnachtsstress und lassen Sie sich verwöhnen.

Am Tag der offenen Tür wird es auch wieder einen Flohmarkt und eine große Tombola mit 3.000 Losen geben. Das Besondere: Jedes dritte Los gewinnt. In der Lostrommel waren im vergangenen Jahr Gewinne wie beispielsweise Handtücher, Bettwäsche, Decken, Koffer, verschiedene Elektrogeräte, so auch ein großer Fernseher, Werkzeug und Tortengutscheine. Der Erlös kommt den Bewohnern des Martha Hauses zu Gute. Was es in diesem Jahr zu gewinnen gibt, ... kommen Sie vorbei und finden Sie es raus!

Das Martha Haus ist eine Einrichtung der Martha Stiftung, die seit 65 Jahren in Rahlstedt fest verwurzelt ist. Sie orientiert sich als diakonische Einrichtung an christlichen Werten und am christlichen Menschenbild.

Tag der offenen Tür am Samstag, 10. November, 13 bis 17 Uhr im Martha Haus, Am Ohlendorffturm 20-22. Anmeldungen für das adventliche Menü im Martha Haus bis spätestens 23.11. unter Tel. 675 77 - 0.

### Podologie Robertson

Inh. Barbara Robertson

- **Medizinische Fußpflege**  
auch mit Verordnung bei Diabetikern
- **Orthonyxie-Spangen**  
bei eingewachsenen Nägeln
- **Orthesen**

Wandsbeker Königstr. 11  
Tel. 68 91 15 52



**Pflege und Betreuung zu Hause**

**ASB-Sozialstation Dulsberg**  
Dithmarscher Straße 32  
☎ **040/68 71 92**

**ASB-Sozialstation Jenfeld/Tonndorf**  
Denksteinweg 32  
☎ **040/66 51 52**

[www.asb-hamburg.de/senioren](http://www.asb-hamburg.de/senioren) ... für Hamburg! **ASB**  
Arbeiter-Samariter-Bund

Eine Einrichtung der Martha Stiftung



**Martha Haus**  
ZENTRUM FÜR ALTE MENSCHEN

## Einladung

# Tag der offenen Tür

Samstag, 10.11.2018, 13:00 bis 17:00 Uhr  
Martha Haus, Am Ohlendorffturm 20 – 22



- Besichtigung des Martha Hauses
- Infos zur Ambulanten Pflege über das Diakoniezentrum Rahlstedt
- große Tombola mit tollen Preisen
- diverse Verkaufsstände: haus-eigene Produkte, Handarbeiten aus Papier, Perlen und Stoff, vieles mehr
- Sehtest durch Optiker
- Flohmarkt, Bücherflohmarkt
- Infostand der Polizei
- Kartoffelsuppe, Grünkohl mit Kasseler, Kohlwurst, Kartoffelsalat, Champignonpfanne
- Kaffee, Kuchen und Gebäck
- Auskunft zu den Senioren-wohnungen und zum Neubau Paalende (ohne Besichtigungsmöglichkeit)

Herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

## Jeder Mensch kann Leben retten

### Woche der Wiederbelebung in der Asklepios Klinik Wandsbek

jh – Wer zu einem Unfall oder zu einer verletzten oder bewusstlosen Person kommt oder gerufen wird, traut sich oft nicht, die notwendigen lebensrettenden Maßnahmen, wie zum Beispiel die Herz-Druck-Massage, durchzuführen und so das Leben des oder der Betroffenen zu erhalten. Diese Erfahrungen machen die Einsatzkräfte vom Rettungsdienst und auch die Ärzte in den Notaufnahmen der Krankenhäuser leider immer wieder. Der Grund: Viele haben einfach Angst, einen Fehler zu machen und so dem Verunglückten oder Erkrankten weitere Schäden zuzuführen.

Den Notruf über die bundeseinheitliche kostenlose Telefonnummer 112 anzurufen, das ist das eine. Aber auf die Person zuzugehen und die lebensrettenden Maßnahmen tatsächlich auch durchführen, davor scheuen sich viele. Obwohl diese Angst absolut unbegründet ist. Denn dabei kann man praktisch nichts falsch machen.



Andrea Bayer, Krankenschwester in der Asklepios Klinik in Wandsbek, zeigte den Besuchern wie mit Hilfe der Herz-Druck-Massage anderen Menschen geholfen werden kann.

Im Eingangsbereich der Asklepios Klinik Wandsbek wurde anlässlich der »Woche der Wiederbelebung« den Besuchern eindrucksvoll gezeigt, wie einfach es ist, das Leben anderer zu retten.

Die erfahrene Krankenschwester Andrea Bayer sagte dazu: „Jeder Mensch kann in eine Notsituation kommen. Aber jeder Mensch kann auch helfen und das Leben retten. Denn die Wiederbelebung ist ganz einfach und Fehler können dabei quasi nicht gemacht werden.“

#### Im Notfall:

**Schritt 1 prüfen:** Keine Reaktion? Keine oder keine normale Atmung?

**Schritt 2 anrufen:** Selbst oder durch andere über die 112 den Rettungsdienst und den Notarzt rufen.

**Schritt 3 drücken:** Falls erforderlich sofort mit der Herz-Druck-Massage beginnen. Dabei beide Hände auf die Mitte des Brustkorbes des Hilfebedürftigen legen und fest und schnell (100 Mal pro Minute) das Brustbein fünf Zentimeter nach unten drücken. Diese Maßnahme so lange durchführen, bis der Notarzt und/oder der Rettungswagen eintrifft oder andere Personen einen ablösen. Auf keinen Fall die Herz-Druck-Massage unterbrechen!

Die Herz-Druck-Massage ist fester Bestandteil der Ersthilfe-Kurse, die vom Deutschen Roten Kreuz und anderen Organisationen angeboten und durchgeführt werden. Wer seine Kenntnisse ohnehin mal wieder auffrischen will, sollte sich die Kursgebühr und die Zeit gönnen und sich zu einem solchen Lehrgang anmelden.



Mona Bossen und Jan Richter üben im Eingangsbereich der Asklepios Klinik Wandsbek die Herz-Druck-Massage. Fotos: Jürgen Hartmann

## GESUND ZU WISSEN

### VORTRAG & FRAGERUNDE

Montag, 05. November 2018

#### Herz außer Takt: Vorhofflimmern und Gerinnungshemmung

Dr. Dietmar Wietholt, Chefarzt

Montag, 12. November 2018

#### Therapie chronischer Wunden

Dr. Klaus Müller, Chefarzt Plastische und Ästhetische Chirurgie & Angelika Susott, Funktionsleitung

Montag, 19. November 2018

#### Wenn die Beine versagen – Erkrankungen der Wirbelsäule

Dr. Sven Nagel, Chefarzt Wirbelsäulenchirurgie

Asklepios Klinik Wandsbek  
Alphonsstraße 14  
22043 Hamburg  
Tel.: 040 181883-1440

18:00 bis 19:30 Uhr

Eintritt frei, Anmeldung  
nicht erforderlich.

[www.asklepios.com/hamburg/wandsbek](http://www.asklepios.com/hamburg/wandsbek)



Klinik Wandsbek



Ganzheitskosmetik

Fußpflege

auch bei diabetischem  
Fußsyndrom  
Manicure

Roswitha Henn  
Telefon 668 10 83

Wendemuthstraße 44 • 22041 Hamburg  
[www.kosmetik-roswitha-henn.de](http://www.kosmetik-roswitha-henn.de)

**GEHWOL**  
Alles für das Wohl der Füße.



Ihren Füßen zuliebe:  
GEHWOL auch zu Hause.

Sie erreichen mich: Mo., Di., Do. von 10 bis 13.30 Uhr + 15.30 bis 22 Uhr  
Fr. nach vorheriger Absprache • Mi. geschlossen

## MEINE RECHTSANWÄLTE!



Michael Pommerening  
Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht

Dirk Breitenbach  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Andrea Morais Goncalves  
Fachanwältin für Familienrecht (angestellte RAin)

Schloßstraße 6 (Haspa-Haus) · D-22041 Hamburg (Wandsbek)  
Telefon (040) 68 11 00 · Telefax (040) 68 72 13  
e-mail: [office@rae-wandsbek.de](mailto:office@rae-wandsbek.de) · [www.rae-wandsbek.de](http://www.rae-wandsbek.de)  
Sprechzeiten nach Vereinbarung

## Vorsorge für den dritten Lebensabschnitt

pm – Ein Todesfall ist für Hinterbliebene schwer zu bewältigen. Dazu kommen die Bürokratie und die Organisation der Trauerfeier. Wer sich nicht rechtzeitig mit dem eigenen Lebensende auseinandersetzt und unbeliebte Formalitäten wie Vollmachten oder Patientenverfügungen regelt, der muss darauf hoffen, dass sich die Nachkommen einigem. Aber häufig geht das nicht gut. Wer rechtzeitig vorsorgt,

nimmt den Hinterbliebenen einen Teil der Last ab. Eine Beerdigung, die in ihrem Ablauf den Wunsch des geliebten Menschen respektiert, kann deshalb ein wichtiger Schritt sein auf dem Weg des Abschieds.

Einen geliebten Menschen gehen zu lassen, ist nicht leicht. Denn so individuell das Leben des Verstorbenen war, so persönlich können auch Trauerfeier und Beerdigung sein, von schlicht bis elegant, vom kleinen bis zum ganz großen Rahmen.

Im Gegensatz zu einer herkömmlichen Sterbegeldversicherung wird im GBI-Bestattungsvorsorgevertrag jeder Umstand der Bestattung einzeln geregelt. Das gilt nicht nur für die finanziellen Aspekte, sondern auch für alle weiteren Details zu Trauerfeier, Modalitäten der Bestattung usw.. Tritt einmal der Sterbefall ein, wird die Bestattung genau nach den festgelegten Maßgaben durchgeführt. Viele Paare wählen gemeinsam diesen Weg füreinander.

Den Bestattungsvertrag kann man auf Wunsch auch beim GBI hinterlegen. Im GBI Vorsorgeordner, den wir Ihnen gerne kostenfrei zur Verfügung stellen, werden alle wichtigen Fragen der Bestattungsvorsorge beantwortet. Viel lieber sind

wir jedoch persönlich für Sie da – sprechen Sie uns an:

GBI Großhamburger  
Bestattungsinstitut rV  
Margret Kolbe  
22089 Hamburg  
Wandsbeker Chaussee 171  
Tel. 25 69 19  
kontakt@gbi-hamburg.de  
www.gbi-hamburg.de



Margret Kolbe.

Jetzt anfordern!  
Bestellhotline 040-24840 203



## Gesundheits-Tipps

VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183, Tel. 428 853-0

Ab Di 6.11., 17:45 bis 19:15 Uhr: **Autogenes Training.** Autogenes Training ist eine Form der Selbstentspannung und beruht auf Autosuggestion. Mit Hilfe der Vorstellungskraft und positiver Formeln regt man dabei gezielt das vegetative Nervensystem an. Nerven und Kreislauf werden positiv beeinflusst, die Muskulatur lockert sich und man entspannt sich auch mental. So gestärkt kann auf Stress besser reagiert werden, Konzentration und Kraft kommen zurück. Mitzubringen sind bitte eine Decke und bequeme Kleidung. 8 Termine, Kursentgelt 78,- Euro.

Ab Do 8.11., 19:45 bis 21:15 Uhr: **Faszien-Yoga.** Yoga mit seinem ganzheitlichen Ansatz ist bestens geeignet, die Faszien gesund und elastisch zu erhalten. Wie sind Faszien aufgebaut? Mit welchen Übungen kann ich meine Faszien trainieren und tiefere Spannungen loslassen? Mitzubringen sind bitte bequeme Kleidung, Socken, eine Decke und ein Tennisball. 9 Termine, Kursentgelt 87,- Euro.

Di 20.11., 18 bis 21:45 Uhr: **Süßigkeiten ohne Reue genießen.** Naschen ohne Reue, wie kann das gehen? Ob Brownies, Torte oder Riegel, alle Süßigkeiten, die in diesem Kurs zubereitet werden, sind zucker-, gluten- und milchfrei und außerdem vegan. Weil die Leckereien dazu noch ohne Backen zubereitet werden, bleiben alle wichtigen Vitamine und Mineralstoffe enthalten. Kursentgelt 39,- Euro.

Do 22.11., 18 bis 21:45 und Do 29.11., 18 bis 21:45 Uhr: **Indische vegetarische Genüsse – Gewürze, Gemüse, Getreide & Co.** Vegetarismus ist in Indien die ursprüngliche Ernährungsform, weshalb Inder Fleischesser als Nicht-

Vegetarier bezeichnen. In diesem Kurs bereiten die Teilnehmer authentische Menüs mit Gemüse, Reis und Broten wie Chappati oder Naan zu. Typische Beilagen wie Raita (Salat) und Chutneys, Samosas, Pakoras und ein Dhal dürfen natürlich nicht fehlen. Kursentgelt 75,- Euro.

**Löwen Apotheke**

Ahrensburger Straße 100 · 22041 Hamburg  
Telefon 040 656 18 24 · Fax 040 657 10 32  
info@loewen-apotheke-wandsbek.de  
www.loewen-apotheke-wandsbek.de

**Wenn der Hals  
kratzt und brennt:**

**Wir wissen was hilft!**



**MOZART-APOTHEKE**

Friedrich-Ebert-Damm 85 · 22047 Hamburg  
Telefon 040 693 71 78 · Fax 040 693 70 07  
mozart-apotheke-hh@t-online.de  
www.mozartapo.de

# 9 Fehler finden und 10% Rabatt bekommen!

Auf den beiden Aufnahmen rechts sehen Sie unser Geschäft. Auf dem unteren Bild können Sie 9 Unterschiede feststellen.

Wenn Sie alle 9 Fehler gefunden haben, markieren Sie diese und bringen das untere Bild mit in unser Geschäft. Zur Belohnung erhalten Sie ab dem 15. November bis zum Jahresende einen Rabatt von 10% auf Ihren Einkauf, ausgenommen sind Aktionswaren.

**Übrigens:** Sollten Sie Schwierigkeiten beim Suchen der Fehler haben, können wir Ihnen mit unseren vergrößernden Sehhilfen wie z.B. Lupen in jeder Stärke helfen. Außerdem können wir Ihnen innerhalb einer Stunde eine entsprechende Nahbrille fertigen. Und nun viel Spass beim Suchen!

Optiker  
**Kelb**

Ihr Optiker am Wandsbeker Markt  
☎ 68 53 27

## Nachmittag der offenen Tür

### Hamburger Blindenstiftung

tr – Die Hamburger Blindenstiftung (HBS), eine Einrichtung vorrangig für blinde und sehbehinderte Menschen, öffnete im Rahmen der »Woche des Sehens« am 14. Oktober ihre Türen. Im Senator-Ernst-Weiß-Haus in der Straße Bullenkoppel 17 konnte man sich an einem Infostand und bei einer Führung über das Haus informieren und es kennenlernen. Für das leibliche Wohl gab es Mittagessen, Kaffee und Kuchen; ge-

meinsame Spiele mit kleinen Gewinnen rundeten den musikalisch untermalten Nachmittag ab.

Eine Ausstellung mit Sehhilfen und Hilfsmitteln demonstrierte die verschiedenen Möglichkeiten, um als sehbehinderter Mensch selbstbestimmt das Leben zu meistern. Zudem wurde eine Beratung über die vielfältigen Alltagshilfsmittel und vergrößernde Sehhilfen angeboten.

Eine Alternative zum eigenständigen Lesen sind sogenannte Vorlesegeräte, die man auch als Lese-Sprech-Geräte bezeichnet. Dabei wird das Schriftgut (Zeitung, Buch) mit einem Scanner eingelesen, von einer Text-Erkennungssoftware analysiert und über eine Sprachausgabe wiedergegeben. Eine künstliche Stimme liest den Text vor. Allerdings funktioniert dies nur bei gedrucktem Text. Eine Kostenübernahme eines Vorlesesystems durch die gesetzliche Krankenkasse ist bei hohem Lesebedarf und augenärztlicher Verordnung möglich.



Bei einem speziellen Memory-Spiel mussten in den Stoffsäckchen zwei gleiche Formenelemente gesucht und erfüllt werden. Im Hintergrund gab es Entchen-Angeln aus dem Brunnen in der Eingangshalle.



Therapeutin Angela Ziplies demonstrierte wie leicht es ist, sich an einem Vorlesegerät z.B. eine Zeitung vorlesen zu lassen.

Fotos: Thorsten Richter

### Kaufen Sie bei unseren Inserenten!

...die mit ihrer Werbung die kostenlose Verteilung dieser vom Bürgerverein Wandsbek herausgegeben Zeitschrift ermöglichen!



## 35 Jahre Stadtteilkultur

### Freie Kulturinitiative Jenfeld e.V.

ks – Die Freie Kulturinitiative Jenfeld hat am 18. August ihr Jubiläum mit einem großen Fest rund um das Malhaus in der Kelloggstraße 38 gefeiert.

Ein sogenannter »Markt der Möglichkeiten« spiegelte die Vielfalt der Angebote für Jung und Alt wieder und von 14 bis 22 Uhr luden bei herrlichem Wetter Stände draußen und Angebote im Haus zum Mitmachen ein.



Zur Begrüßung stellte Helga Könings-Schinner den Vorstand vor, v.l.: Kerstin Laveatz (Vorstand), Helga Könings-Schinner (Bereichsleitung), Christiane Zencke (Kassenwartin), Susanne Ralf (2. Vorsitzende) und Ingrid Metz (1. Vorsitzende).

Nachdem das Fest mit dem Einzug der Trommel- und Tanzgruppe aus Bielefeld offiziell begonnen hatte, gab es für die über 700 Besucher u.a. ein Programm »Malen nach Musik« für Erwachsene, generationsübergreifend zudem eine Tombola, Zöpfe flechten, Henna Tattoos sowie ein vielfältiges Kinderspielprogramm mit Hüpfburg, Schminken und Natur-Mobiles-Basteln.



Auftritt der Bielefelder Trommel- und Tanzgruppe »Los Cometas Felices«.

Im Haus fand zusätzlich eine Ausstellung von künstlerischen Arbeiten aus den Mal- und Zeichengruppen sowie der Tiffany-Gruppe statt. Hier konnten sich Interessierte informieren und auch diesbezüglich mit den entsprechenden Vereinsmitgliedern persönlich sprechen.

Nach Redebeiträgen der Vertreter der Kulturbehörde Hamburg, Werner Frömming und des Bezirksamtes, Eric Laugell



Die Jenkitos-Theatergruppe präsentierte eine Riesen-Geburtstagsorte mit einer lustigen Maskenaktion.



Die Hüpfburg fand bei den Kindern großen Anklang. Fotos: Philipp Sell

Betten  
**SCHWEN**



## Wärme Bedarfs Analyse

Je nach Jahreszeit und Wärmeempfinden haben wir die richtige Zudecke für Sie. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich beraten.

Wandsbeker Marktstraße 125  
22041 Hamburg-Wandsbek  
Tel. 040 - 68 59 00  
[www.betten-schwen.de](http://www.betten-schwen.de)

**Ottmar Frank**  
Concordia-Gastronomie  
+ Partyservice

*Herzlich willkommen!* Räumlichkeiten für bis zu 250 Personen + Biergarten

**1 ganze Gans für 4  
Frischer Grünkohl**

Ab 11.11. jeden Sonntag  
**Gänsebraten**

• Winterliche Speisen •

**Am 24.11. Super-Samstag!**

Bitte denken Sie an Ihre Reservierung für die Weihnachtszeit

DETAILS und aktuelle Informationen unter:  
[www.concordia-gastronomie.de](http://www.concordia-gastronomie.de)

Osterkamp 59 · 22043 Hamburg  
Tel. 040 / 656 34 29  
Mobil 0171 / 756 21 02

Öffnungszeiten Restaurant und Gaststube:  
Mo – Fr ab 16 Uhr · Küche bis 21.30 Uhr  
Sa + So ab 11 Uhr · Küche bis ??

Unterstützen Sie unsere Arbeit für Wandsbek – werden Sie Mitglied im Bürgerverein Wandsbek von 1848 e.V.



erfreuten Rap-, Beatboxen-, Flashmob- und Salsa Tanz-Darbietungen, sowie iranische/persische Musik und Musikbeiträge der Styles Showband das Publikum.

Das kulinarische Programm mit einem Kuchen- und Waffelbuffet wurde durch Grillwürstchen und Falafel sowie anderen Leckereien aus der Türkei, Syrien und Afghanistan ergänzt, so dass wirklich für jeden etwas dabei war. Dank gebührt den Mitgliedern für die Kuchenspenden und den Nachbarn für die tollen landestypischen Spezialitäten, die das Fest neben den Programmaktivitäten zu einem richtigen internationalen Nachbarschaftsfest für alle gemacht haben.

Das Programm endete fröhlich mit einer Open-Air Disco.

## Freizeit-Moderatoren gefragt

### Radio Eilbek sucht Verstärkung

Haben Sie schon einmal von Radio Eilbek gehört? Radio Eilbek ist ein eigenständiger Radiosender mit eigenem Studio in der Eilbeker Schön-Klinik, den Patienten während ihres Krankenhausaufenthaltes über ihr Fernsehgerät oder über ihr Telefon hören können. Radio Eilbek bietet den Patienten ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Unterhaltungsprogramm und geht dafür in der Woche drei Mal live auf Sendung (dienstags 15-17:30 Uhr, donnerstags 18-20 Uhr, hiervon 18-18:30 Uhr ein Kinderprogramm und sonntags 10-12 Uhr).

Radio Eilbek ist ein gemeinnütziger Verein, der vor 30 Jahren gegründet wurde und deren Mitglieder ehrenamtlich für den Radiosender tätig sind. Das ehrenamtliche Team von Radio

Eilbek besteht derzeit aus sieben Frauen und zwei Männern, die feste Mitglieder dieses Vereins sind und regelmäßig im Wechsel live für die Patienten Radiosendungen moderieren, organisatorisch tätig sind oder auf den Stationen Musikwünsche erfragen. Während der Live-Radiosendungen gibt es neben einem vielseitigen und gemischten Musikprogramm sehr interessante und unterschiedliche Themen und Beiträge. Jeder Moderator stellt seine eigenen Texte und Musiktitel selbst zusammen. Des Weiteren unterstützt und mitorganisiert Radio Eilbek gelegentliche Lesungen und Live-Konzerte in der Klinik.



Selfie von Sonja Oppelt während einer ihrer Radiosendungen für Radio Eilbek.

Außerhalb dieser Zeiten läuft für die Patienten täglich eine 24-Stunden-Schleife mit Künstlerporträts, Beiträgen aus der Mu-

sikgeschichte und vor allem Musik: Jazz, Klassik, Pop, Rock, Schlager – für jeden ist etwas dabei.

Um sicherzustellen, dass Radio Eilbek auch weiterhin live auf Sendung gehen kann, sucht der Radiosender ab sofort interessierte Freizeit-Moderatoren als Verstärkung. Was die Interessenten hierfür mitbringen sollten, ist gute Laune, Zuverlässigkeit, Spaß und Freude an dieser Tätigkeit, eine sympathische Stimme und ein bisschen Zeit für diesen ehrenamtlichen Einsatzbereich. Gesucht werden auch ehrenamtliche Mitarbeiter für die Bereiche Studioteknik, Organisation von Veranstaltungen sowie Einholung von Musikwünschen auf den Stationen. Eine detaillierte Einarbeitung wird geboten. Zur Kontaktaufnahme können Interessierte eine E-Mail mit ein paar Informationen über sich an [info@radio-eilbek.de](mailto:info@radio-eilbek.de) senden und sich vorab bereits unter [www.radio-eilbek.de](http://www.radio-eilbek.de) informieren.

Sonja Oppelt

## 129 Jahre Jugendweihe in Hamburg

Die Jugendweihe Hamburg e.V.  
Landesverband Hamburg / Schleswig-Holstein der

 **Jugendweihe**  
Deutschland e.V.

lädt ein zur

### Jugendfeier 2019

am Sonntag, 5. Mai 2019 in der Laeiszhalle Hamburg

Vorbereitungsabende in und um Hamburg ab Dezember 2018:

#### Kurs Berne

Di., 1. Kurs am 20. November 2018

Volkshaus Berne (Saselheider Weg 6)

#### Kurs Farmsen

Mi., 1. Kurs am 5. Dezember 2018

in der Volkshochschule Zentrum-Ost (Berner Heerweg 183)

Weitere Kurse in den Stadtteilen: Barmbek, Billstedt, Bramfeld, Sasel

Anmeldung ab sofort:

#### Jugendweihe Hamburg e.V.

c/o VHS HH-Ost (Raum 124) · Berner Heerweg 183 · 22159 Hamburg

Tel.: 040 - 25 66 21 (Frau Schümann) · Fax: 040 - 21 90 47 27

Email: [jugendweihe-hamburg@t-online.de](mailto:jugendweihe-hamburg@t-online.de)

Homepage: [www.jugendweihe-hamburg.de](http://www.jugendweihe-hamburg.de)

## Laternenumzug

Mittwoch, 7. November, ab 17:30 Uhr

Treffpunkt auf dem Gelände der Kita Lummerland

(Zugang von der Rauchstr. 34a).

Für Speis und Trank ist gesorgt (kleiner Unkostenbeitrag)

18:30 Uhr Start des Umzugs mit der Showband 2000

(Ziel: Gehölz-Spielplatz, auch Schiffs-Spielplatz genannt)

Hier mit Ihrer Anzeige:

**Neue Kunden leicht gefunden!**

Infos: Thorsten Richter · Telefon 50 79 68 10 · E-Mail: [Wandsbek-informativ@t-online.de](mailto:Wandsbek-informativ@t-online.de)

Gern begleiten wir Ihre Anzeige auch mit einem redaktionellen Bericht

## Auszeichnung für das Ehrenamt

### Farmsen-Berne Medaille

tr – 28 Mal wurde bisher die Farmsen-Berne Medaille in Silber (früher Farmsen Medaille) verliehen, mit der Bürger ausgezeichnet werden, die sich in Farmsen und Berne in Einrichtungen und Institutionen dem Ehrenamt verschrieben haben.

Die diesjährige Verleihung am 10. September fand wieder im Hamburg-Saal des Berufsförderungswerks statt und Olaf Duge (Bündnis 90/Die Grünen) machte in seiner Festansprache sehr deutlich, was eine Gesellschaft ohne das Ehrenamt wäre.

Drei Preisträgern wurde anschließend die Farmsen-Berne Medaille in Silber verliehen.

**Susann Noll** hat sich im Laufe ihrer Lebensjahre stark für den Eishockeysport engagiert. In den Jahren 1978 bis 1984 hat sie sich im SC Condor um diesen Sport gekümmert, zunächst als Mannschaftsbetreuerin und Beauftragte für die Mannschaft ihres Mannes. Der gesamte Norddeutsche Raum war ihr Einsatzgebiet in Sachen Eishockey. Nicht irgendwann nachmittags, nein morgens zwischen 7 und 9 Uhr musste sie zur Stelle sein, egal ob von 1978 bis 1984 für den SC Condor, oder von 1985 bis 1990 für den 1. EHC Hamburg. Seit 1990 ist sie für den Farmsener Turnverein (FTV) ehrenamtlich tätig, 2006 wurde sie zur Nachwuchsbeauftragten gewählt. Von 2010 bis 2016 war sie 2. Vorsitzende des Vereins und übernahm bereits 2015 die Leitung der Eishockeyabteilung. Susann Noll hat sich aufgrund ihres Fachwissens in einer Männerdomäne durchgesetzt.

**Andreas Püstow** hat seinen Zivildienst im damaligen Pflegeheim Farmsen im Bereich der Beschäftigungstherapie geleistet und war im Anschluss vor seinem Lehramtsstudium noch fünf Monate im Pflegeheim tätig. Im Rahmen seines Studiums absolvierte er ein Sozialpraktikum im Haus der Jugend Farmsen, wo er bis 1998 als Honorarkraft tätig war. Anfang der neunziger Jahre stellten der Bürgerverein Farmsen und der Freundeskreis Pflegeheim Farmsen einen engen Kontakt zu dem Stabsorchester der russischen Streitkräfte in Ostdeutschland her. Es wurden u.a. mehrere Wohltätigkeitskonzerte zugunsten des Freundeskreises und später auch zur Unterstützung von Kindern aus der Region Tschernobyl veranstaltet.

Im Zuge dieser Kontakte wurde man auf die große Not der erkrankten Kinder aus Tschernobyl aufmerksam und es wurde eine Initiative gegründet, um den erkrankten Kindern erholsame Ferienfreizeiten auf dem Priwall in Travemünde zu ermöglichen. Nach dem Tod seines Vaters Andreas Püstow, 1. Vorsitzender des Freundeskreises, und einem kurzzeitigen ersten Vorsitz durch Günter Warnke bekleidet Andreas Püstow seit 2009 dieses Amt.



Mit der Farmsen-Berne Medaille ausgezeichnet wurden, v.l.: Marianne Ratfisch, Andreas Püstow und Susann Noll. Foto: tel

**Marianne Ratfisch** kam vor rund 40 Jahren als Mutter und Zahnarztfrau an die Katholische Schule Farmsen. Durch ihr wöchentliches Engagement machte sie die Zahngesundheit und Zahnpflege in der Schule zum »Unterrichtsfach«. Anfangs gab es noch einen großen Zahnputzbrunnen, den sie mit ihrem Mann dort aufbauen ließ und betreute. Jeden Montag kommen einem in der Schule strahlende Kinder mit ihren Zahnbürsten entgegen, und nicht nur die Kinder strahlen, auch ihre Zähne. Sie freuen sich auf das Zähneputzen oder besser auf Marianne Ratfisch. Denn sie ist weit mehr als eine Mahnerin für das regelmäßige und richtige Zähneputzen. Die Kinder spüren: Die mag mich; und sie geht liebevoll mit jedem einzelnen von Ihnen um. Wenn sie gebeten wird, beteiligt sich an allen nur erdenklichen Schulveranstaltungen wie Festen, Ausflügen und hilft auch im Unterricht. Sie übernimmt auch »Feuerwehrdienste«, wenn einmal beide Elternteile eines Kindes ausfallen. Kurz gesagt, so schrieb es der Schulleiter: Sie ist ein wertvoller Teil unseres menschlichen Inventars.

WANDSBEK informativ – Die aktuelle Ausgabe immer unter: [www.buergerverein-wandsbek.de](http://www.buergerverein-wandsbek.de)

Bestattungsunternehmen „St. Anschar“  
seit 1895 in 4. Generation

# Bentien Söhne

- Individuelle Sterbevorsorge-Beratung
- Erd-, Feuer-, See-, Anonymbestattungen
- Beisetzung auf allen Hamburger Friedhöfen und Umgebung
- Persönliche Beratung und Betreuung - auf Wunsch Hausbesuch
- Eigener Trauerdruck mit großer Auswahl an Trauerpapier
- Sterbegeldversicherungen durch das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur
- Übernahme sämtlicher Bestattungsangelegenheiten

Litzowstraße 13 • 22041 Hamburg (Wandsbek) Tel. 0 40 - 68 60 44  
Meiendorfer Str. 120 • 22145 Hamburg (Rahlstedt) Tel. 0 40 - 6 78 16 47

[www.bentien-bestattungen.de](http://www.bentien-bestattungen.de) · Tag & Nacht erreichbar 040 - 68 60 44

## Mieterverein zu Hamburg

im Deutschen Mieterbund 

Beratung in Wandsbek:

Mo. und Mi.  
15:00 – 18:00 Uhr

Königsreihe 4  
Kulturschloß Wandsbek

 879 79-0

[mieterverein-hamburg.de](http://mieterverein-hamburg.de)

## Neue Öffnungszeiten

### Restaurant VEZOS

Das mediterrane Restaurant in der Walddörfer Str. 49 / Ecke Wendemuthstraße hat es geschafft, die griechische Küche modern auf den Tisch zu bringen, ohne die Wurzeln zu vergessen. Das Speisenangebot ist modern und sehr lecker und einfach nur gut. Für feierliche Anlässe wie Weihnachtsfeiern, Geburtstage, Jubiläen oder Hochzeiten sind die gemütlichen Räumlichkeiten bestens geeignet.

Von dienstags bis freitags, 12-15 Uhr, serviert das VEZOS einen gelungenen Mittagstisch ab 7,50 Euro mit Vorsuppe oder einem frischen Salat.

Geöffnet hat das VEZOS dienstags bis freitags durchgehend von 12-23 Uhr, sonnabends von 17-23 Uhr und sonntags schon ab 12-23 Uhr. Neu ist die Öffnung montags von 17-23 Uhr. Telefonisch erreichen Sie das Restaurant auch für Reservierungen unter 68 26 81 12.



## DIRCK GROTE

Elektroanlagen GmbH & Co. KG

Bullenkoppel 18 · 22047 Hamburg



Tel.: 040/47 64 69

Fax: 040/48 29 33

E-Mail: [info@dirckgrote.de](mailto:info@dirckgrote.de)

Internet: [www.dirckgrote.de](http://www.dirckgrote.de)

## Claudius-Gesellschaft wählte neuen Vorstand

pm – Die Mitglieder der Claudius-Gesellschaft kamen am 29. September zur Jahreshauptversammlung zusammen und wählten für vier Jahre den Vorstand, der sich nun wie folgt zusammensetzt: Erle Bessert (Vorsitzende), Jürgen Wehrs (stellv. Vorsitzender) und Wolfgang Eschermann (Beisitzer/Schatzmeister) sowie als weitere Beisitzer Hans-Günter Haack, Martin Grieger und Stephan Lesker.

Zum Ehrenvorsitzenden wurde Dr. Reinhard Görisch ernannt. Damit ehrte ihn die Claudius-Gesellschaft für seine langjährigen Verdienste als Vorsitzender, bzw. stellvertretender Vorsitzender, für die Jahresschriften, die er im Auftrag der Claudius-Gesellschaft von 1992-2016 herausgegeben hat sowie für den Ausbau des Archivs.

## AB EIN|BUCH

EIN PRODUKT DER ATELIER REINARTZ GMBH

Sie sind Autor und möchten ein Buch veröffentlichen - erst einmal in kleiner Auflage, als Taschenbuch. Sie sind stolze Eltern und möchten einer Dissertation den richtigen Rahmen geben. Ihr Verein, Ihr Unternehmen hat ein besonderes Jubiläum, da lohnt sich ein Rückblick in Buchform.

Das alles - und noch vieles mehr - ist möglich: Vom Text über die Gestaltung bis zum Druck, von einem Exemplar bis zur Großauflage, geben wir Ihrem Inhalt den richtigen Rahmen.



**ATELIER REINARTZ**  
Consulting · Grafik · Design · Realisation

Schatzmeisterstr. 26 · 22043 Hamburg-Marienthal  
Telefon (040) 44 88 22 · Fax (040) 44 57 57  
[hmr@ab-ein-buch.de](mailto:hmr@ab-ein-buch.de) · [www.ab-ein-buch.de](http://www.ab-ein-buch.de)

## VEZOS

GREEK RESTAURANT

Mediterrane Spezialitäten in gemütlicher Atmosphäre

Für feierliche Anlässe steht ein Clubraum für ca. 25 Personen zur Verfügung (auf Wunsch Menü-Vorschläge durch uns)

### NEUE Öffnungszeiten:

montags von 17-23 Uhr, dienstags bis freitags von 12-23 Uhr und Mittagstisch von 12-15 Uhr. Sonnabends von 17-23 Uhr, sonntags schon ab 12-22:30 Uhr.

Walddörfer Str. 49 / Ecke Wendemuthstr. • 22047 HH  
Telefon 68 26 81 12 • [www.vezos.de](http://www.vezos.de)

Werben Sie auf der Homepage des Bürgervereins

[www.buergerverein-wandsbek.de](http://www.buergerverein-wandsbek.de)

Ansprechpartner: Thorsten Richter · Tel.: 50 79 68 10 · E-Mail: [Wandsbek-informativ@arcor.de](mailto:Wandsbek-informativ@arcor.de)

# Wandsbeker Veranstaltungen

## Christus-Kirche Wandsbek Markt, Schloßstraße 78, Tel. 652 20 00

Fr 30.11., 19:30 Uhr: **159. Wandsbeker Abendmusik**, Klavierabend, Gerd Jordan spielt Chopin, Scherzi und Balladen.

### Das kleine Hoftheater, Bei der Martinskirche 2

Fr 2.11. + Sa 3.11., 19:30 Uhr und So 4.11., 16 Uhr: **Wer will schon Doktor werden?** Komödie von John Graham.

Fr 9.11., 19:30 Uhr: **Kann denn Liebe Sünde sein.** Die schönsten Tonfilmschlager der 20er und 30er Jahre.

Fr 23.11., 10 Uhr; Sa 24.11. + So 25.11., 15 Uhr; Fr 30.11., 9:30 und 12 Uhr: **Der Froschkönig**, nach den Gebr. Grimm von Karlheinz Komm.



## Künstlerhaus Ohlendorffturn, Am Ohlendorffturn 36, Tel. 319 66 13

Fr 3.11., 17 bis 20 Uhr; Sa 4.11., 15 bis 20 Uhr; So 5.11., 11 bis 18 Uhr: **Offene Ateliers.**



## TUS Berne, Berner Allee 64 a, Tel. 604 42 88 - 0

Sa 3.11., 20 Uhr: **Irish Folk And More** mit der Band Wide Range im Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6.

Mo 5.11., Di 6.11., Mi 7.11., Do 8.11., 10 Uhr: **Hänsel und Gretel**, die Gebrüder Grimm zu Gast beim tus BERNE. Frei nach Engelbert Humperdinck in der Bearbeitung von Julia Fabian. Oper für



Kinder ab drei Jahren. Eintritt 8,- Euro, Kartenvorbestellung Telefon 42 90 66 68. Veranstaltungsort: Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6.

## Bücherhalle Wandsbek, Wandsbeker Allee 64, Tel. 68 63 32

Sa 3.11., 15 bis 17 Uhr: **Let's Play - Spiele Nachmittag für die ganze Familie.**

Sa 10.11., 12 bis 13 Uhr: **Hamburger Märchentage.** Märchenlesung für Kinder.

Di 13.11., 17 bis 20 Uhr: **Digitaler Spieleabend** für Eltern und Pädagogen.

Sa 24.11., 10:30 bis 13:30 Uhr: **Chinesischer Spielesamstag.**

## VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183, Tel. 428 853-0

Fr 16.11., 17:45 bis 21:30 Uhr: **Bowls - alles aus einer Schale.** Vegan Bowl, Veggie Bowl, Superfood Bowl, Power Bowl oder Smoothie Bowl: es können die unterschiedlichsten Zutaten gemischt werden. Es werden nur frische, vollwertige und naturbelassene Lebensmittel verwendet. Kursentgelt 39,- Euro.

So 18.11., 14:30 bis 17:30 Uhr: **English Tea Time.** In many parts of England, Scotland and Ireland your afternoon cup of tea is served with sandwiches, cake, scones, clotted cream and jam: the famous five o'clock tea. How about making scones and sandwiches ourselves, chatting over the baking trays, enjoying the mouth-watering smell? Für Teilnehmer mit Englischkenntnissen ab Stufe Englisch A2. Kursentgelt 19,- Euro zzgl. 4,- Euro Materialumlage.

Vom 14.11. (Vernissage Mi 14.11., 19:30 Uhr) bis 16.1.: **Benefizausstellung »buntGEMISCHTES 2018«** im KUNSTRAUM FARMSEN zugunsten des Vereins »Bildung für alle! e.V.«. Wunderbare Vielfalt an Kunstwerken, gesehen und gemalt vom Acrylmalkurs, Kursleitung Ute Meta Kühn. Eintritt frei.



## FREIZEITSPORT e.V., Karl Schneider Halle, Berner Heerweg 183

Sa 17.11., 15 bis 18 Uhr und So 18.11., 10:30 bis 13:30 Uhr: **Disco-Fox für Anfänger und Fortgeschrittene.** Unter der Anleitung von Nico Countouris bietet sich für alle Paare wieder die Gelegenheit, Grundschritte und einfache Figuren des Disco-Fox zu erlernen. Für Fortgeschrittene wird am Sa 8.12., 15 bis 18 Uhr und am So 9.12., 12 bis 15:30 Uhr ein weiterer Workshop angeboten.

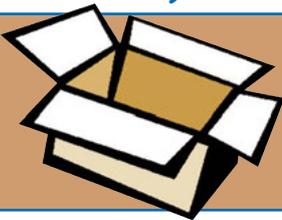


## Bezirksamt, Schloßstr. 60, Ausstellungsfläche 2. Stock

Bis 29.11., Mo bis Fr von 7 bis 19 Uhr: **Ausstellung Fotoprojekt Hamburginis.**

# WERNER KÜRSTEN

seit 1948  
Kartonagen und Verpackungsmittel



- Umzugskartons neu und gebraucht
- Versandkartons
- Eigene Fertigung

Walldorferstraße 376 b • 22047 Hamburg-Tonndorf  
Tel.: 040-66 77 30 • www.werner-kuersten.de

## Ihr Weg zum einbruchssicheren Haus

**Finnern**  • Alarmanlagen • Schlüsselzubehör  
• Schließanlagen • Tresore  
• Schlösser • Schilder  
• Schlüssel • Stempel

Ihr Fachhändler für Sicherheitstechnik

**24 Std. Notdienst**  
**040-29 42 08**

### Schützen Sie sich vor Einbrechern!

Wir bieten Ihnen Sicherheitstechnik rund um Haus und Wohnung im Bereich Tür- u. Fenstersicherheit, Alarmtechnik, Brandschutz und vieles mehr.



Hamburger Str. 202 • 22083 Hamburg • Tel.: 040 / 29 42 08  
Email: info@michael-finnern.de • www.michael-finnern.de

# Heher

...mehr als eine Schlosserei!

**HEHER BAUSCHLOSSEREI METALLBAU GMBH**  
Oldenfelder Bogen 13 • 22143 Hamburg • Gewerbegebiet Höttigbaum  
Telefon (040) 66 23 45 • Fax (040) 668 29 49 • www.heher.de

- FAMILIENTRADITION SEIT 1887 -





# Bürgerverein Wandsbek von 1848 e.V.

zusammen mit Heimatring Wandsbek, Bürgerverein Tonndorf und Bürgerverein Eilbek

Geschäftsstelle: Böhmestraße 20 • 22041 Hamburg • Telefon 68 47 86 • geöffnet Di. 16 bis 18 Uhr

Jahresbeiträge: Einzelmitglieder 48,- Euro • Ehepaare 60,- Euro • Firmen / Vereine 60,- Euro  
Konten: Haspa IBAN DE 36 2005 0550 1261 115008 BIC HASPDE HH XXX und Hamburger Volksbank IBAN DE 36 2019 0003 0050 188704 BIC GENODE F1 HH 2  
Internet: www.buergerverein-wandsbek.de • E-Mail: kontakt@buergerverein-wandsbek.de

Heimatmuseum und Archiv Wandsbek • Böhmestraße 20 • 22041 Hamburg • E-Mail: heimatmuseum@buergerverein-wandsbek.de  
geöffnet Di. 16 bis 18 Uhr sowie an jedem 1. So. im Monat 11 bis 13 Uhr



1. Vorsitzende  
**Ingrid Voss**  
Tel. 652 96 90



2. Vorsitzender  
**Thorsten Richter**  
Tel. 50 79 68 10



Schriftführerin  
**Renate Kühn**  
Tel. 643 52 60



Schatzmeister  
**Bernd Schumacher**  
Tel. 672 74 66



Spartenleiterin  
**Rotraut Lohmann**  
Tel. 656 11 24



Veranstaltungen  
**Susann Schulz**  
Tel. 84 60 63 36



Beisitzerin  
**Christel Sönksen**  
Tel. 652 74 04

## Seit über 35 Jahren in der Böhmestraße 20 – Spiel, Spaß und Geselligkeit in Interessengruppen!

Bereich	Gruppe/Thema	Termine im November 2018	Uhrzeit	Leitung	Telefon
<b>Gesprächskreis Damals in Wandsbek</b>	Schutzmaßnahmen im 2. Weltkrieg	1. Donnerstag im Monat	10:00	Gerhard Schönfeld Joachim Neppert	670 26 91 672 21 76
<b>Philosophische Runde</b>	Erving Goffman (1922-1982) Pierre Bourdieu (1930-2002)	Samstag <b>3.</b>	10:00	Jürgen Rixe	439 87 55
<b>Literaturkreis</b>		2. Freitag im Monat	11:00	Christel Sönksen	652 74 04
<b>Bridge</b>	Gruppe 1 Gruppe 2	mittwochs montags <b>14-tägig</b>	10:00 13:30	Gerda Graetsch Gerda Graetsch	695 51 56 695 51 56
<b>Canasta</b>		freitags	14:30	Susann Schulz	84 60 63 36
<b>Skat</b>	Gruppe 1 Gruppe 2 (Damengruppe)	dienstags Donnerstag <b>8. + 22.</b>	14:00 14:00	Jutta Schreyer Irmgard Wecker	693 89 04 696 26 35
<b>Französisch</b>	Fortgeschrittene 1 Fortgeschrittene 2	montags mittwochs	17:00 17:00	Johannes Röhrs Johannes Röhrs	29 70 00 29 70 00
<b>Kreativkursus</b>	Schmuck	Dienstag <b>6. + 20.</b>	18:00	Birgit Braatz	675 615 10

## Der Bürgerverein informiert

### Aktuell

Die Tagesfahrt nach Schwerin am 29.11. ist ausgebucht!

### Herzliche Glückwünsche den Jubilaren

- 6.11. – Friedrich Schröder •
- 9.11. – Georg E. Strohwalde •

### Spenden für das Heimatmuseum (m. Spendenbescheinigung) über:

## Heimatring Wandsbek e.V. gegr. 1955

#### 1. Vorsitzender:

Ralf Jans c/o Hamburger Volksbank, Quarree 8-10, 22041 HH

#### Spendenkonto:

Heimatring Wandsbek, Hamburger Volksbank  
IBAN: DE 33 2019 0003 0050 2456 00, BIC: GENODEF1HH2



# Wir brauchen Sie...

**für die Suche nach  
verborgenen Schätzen**

Zur Bestandsaufnahme von Exponaten und für Archivarbeiten suchen die Mitarbeiter des Heimatmuseums Wandsbek (Böhmestr. 20) ehrenamtliche Verstärkung (dienstags 16 bis 18 Uhr, Wandsbek-Kenntnisse erwünscht).

#### Kontakt:

**Ingrid Voss,**

**1. Vors. Bürgerverein Wandsbek  
von 1848 e.V., Tel. 652 96 90**

# Zum Volkstrauertag am 18. November

## Zeitzeugenbericht Operation Gomorrha

von Ursula Wiechmann

Ich wurde am 13. Februar 1927 in der Finkenau geboren. Bis 1939 haben wir in Sasel in einem Einzelhaus gewohnt. Anfang des Jahres 1939 wurde das Haus verkauft und wir sind dann in die Fuhlsbüttler Straße, Ecke Dennerstraße, gezogen. Der Grund war der zu lange Weg in die Stadt. Mein Vater, Hausmakler, hatte am Neuen Wall zusammen mit einem Juden eine Sozietät, dieser war aber schon vor dem Großen Brand in Hamburg spurlos verschwunden. Alle Nachforschungen um seinen Verbleib blieben erfolglos.



Am 28. Juli 1943 begannen die Großangriffe der britischen Luftangriffe auf Hamburg (Operation Gomorrha), durch die 35.000 Menschen getötet und 25.000 verwundet wurden. Einige Stadtteile lagen schon in Schutt und Asche. Die Luft über Hamburg war unerträglich. Der Tag wurde gar nicht mehr hell. Wir trugen feuchte Tücher vor dem Mund. Wer nicht unbedingt ins Freie musste, blieb zu Hause. Zur Arbeit konnte keiner mehr gehen, weil die Straßen in Schutt und Asche lagen. Man konnte sich auch nicht mehr orientieren. Als ich einige Tage vor unserer Ausbombung aus dem 4. Stock unserer Wohnung schaute, sah ich Lastwagen Richtung Ohlsdorf fahren, die vollgepackt mit Toten, teilweise verstümmelten und verbrannten Leichen waren. Es war entsetzlich. Diese schrecklichen Bilder kann ich nicht vergessen.

Die Tage im Keller waren grausam und von großer Angst. Bei jedem Knall die Frage, ist unser Haus getroffen?

Am Schleidenpark war eine Luftmine runtergegangen. Der Knall und der Druck von dort waren entsetzlich. Es war sicher eine Entfernung von ca. 300 Metern. In den Tagen der Großangriffe trauten wir uns tags und auch nachts nicht mehr aus dem Keller. Wer mal zur Toilette musste, nahm einen Eimer. Wenn es einmal draußen ruhiger war, musste einer von uns ihn draußen entleeren.

Gesprochen wurde stundenlang nichts. Die Angst saß zu tief. Sie sprach aus den Gesichtern. Die Kinder weinten nur noch und klammerten sich an die Erwachsenen. Unsere Frage war, wann sind wir dran?

Wir haben den Angriff auf unseren Stadtteil – auf unser Haus – nicht mehr in Hamburg erlebt. Wir wurden einen Tag zuvor aufgefordert, in einen untenstehenden Lastwagen einzusteigen. Wir fragten nicht warum und wohin. Nur raus, egal wohin, nur raus, raus...

Wir wurden dann zu einem Bauern nach Luhdorf bei Winsen/Luhe gebracht. Es waren in dem großen Bauernhaus für uns sehr beengte Verhältnisse. Wir waren Eindringlinge.

Von dort sahen wir dann in der nächsten Nacht den Stanniolregen über Hamburg niedergehen. Der Himmel war taghell.

Die Bombenexplosionen konnten wir bis Luhdorf hören. Es war ein entsetzliches Getöse von dem Bombardement. Am nächsten Tag war am Himmel nur noch Qualm und Asche über Hamburg zu sehen. Und die Frage tauchte bei uns auf, ob nun auch unser Haus getroffen war.

Nach einigen Tagen erwischte mein Vater in Winsen einen nach Hamburg fahrenden Zug, der übertoll war, aber dann klammerte man sich eben draußen am Zug fest. Es war lebensgefährlich, aber das Gefühl für die Gefahr war nach allem Erlebten verlorengegangen. In Hamburg heil angekommen, musste sich mein Vater durch riesige Schuttberge quälen und orientieren, um nach Barmbek durchzukommen. Und dort stand er endlich vor unserem ausgebrannten Haus. Aus unserer Küche im 4. Stock hing unser Kühlschrank aus der Wand. Der Anblick muss schrecklich für meinen Vater gewesen sein. Als er nach einiger Zeit wieder vor uns stand, weinte er nur noch, und wir weinten mit ihm. Er war ein gebrochener Mann, was sich letztlich auch auf die Ehe auswirkte. Als dann die Geldreserven schmolzen, musste er sich um Arbeit bemühen. Er fuhr dann mit einem geliehenen Fahrrad mit Kaffee, welchen er vorher von der Firma Pade in Hamburg abgeholt hatte, bei Wind und Wetter über die Dörfer rund um Luhdorf. Nach einigen Jahren kehrten wir als »Butenhamburger« nach Hamburg zurück. Die Ehe meiner Eltern wurde dann nach allem Erlebten geschieden. Seinen Beruf als Hausmakler konnte mein Vater in der völlig zerstörten Stadt nicht mehr nachgehen. Unser Haus wurde nach einigen Jahren wieder aufgebaut. Wir fuhren manchmal mit dem Auto dort vorbei. Aber oft konnten wir den Anblick nicht ertragen.

Individuell und  
würdevoll Abschied  
nehmen!

  
**Schmidt-Peil**  
Bestattungsinstitut seit 1913



*Wir sind für Sie da!*

Einfühlsame Begleitung im Trauerfall | Tag + Nacht:

**TELEFON: 040 / 672 20 23**

Schmidt-Peil OHG | Brockdorffstraße 14 | 22149 Hamburg/Rahlstedt  
[www.beerdigungsinstitut-schmidt-peil.de](http://www.beerdigungsinstitut-schmidt-peil.de)